

OUTDOOR

Wanderführer

Hartmut Engel



Irland: Kerry Way



GPS-Tracks
zum
Download

The background image is a scenic landscape of a mountain valley. In the foreground, there is a lush green field with a silver signpost. The signpost has a brown directional sign pointing left with the text 'Kerry Way' and a small icon of a person walking. Below it is a smaller blue and yellow sign. In the middle ground, a river flows through a green valley. The background features steep, rocky mountains with patches of green grass and some mist or clouds hanging around the peaks. The sky is blue with white clouds.

Wandern auf dem Kerry Way

Land und Leute

Reise-Infos von A bis Z

Der Kerry Way

Index

An der Abzweigung zur Gap of Dunloe, 2. Etappe



***Vom Fuß des Farranlaragh Mountain bietet sich ein wunderbarer
Blick auf die Buchten bei Caherdaniel, 6. Etappe***

Band 62

OutdoorHandbuch

Hartmut Engel

Irland: Kerry Way



Inhalt

Vorwort	8
Wandern auf dem Kerry Way	10
Farmland Code of Conduct – Regeln für Wandernde	14
Sicherheitsvorkehrungen für Wanderer	16
Land und Leute	18
Geografie	19
Historische Zeugen	21
Flora und Fauna	23
Sprache	28
Reise-Infos von A bis Z	30
An- und Abreise	31
Ausrüstung	34
Diplomatische Vertretungen	36
Einreise und Zoll	36
Elektrizität	38
Feiertage	38
Geld	39
Information	39
Internet	41
Kartenmaterial und GPS-Track	41
Klima	43
Ladenöffnungszeiten	44
Leihwagen	45
Maße und Gewichte	45
Medizinische Versorgung	46
Notfälle	47
Post und Telekommunikation	47
Pubs	48
Rauchverbot	49
Reisezeit	50

Sport und Hobby	50
Trampen	52
Transport	52
Trinkgeld	53
Unterkunft	53
Updates	56
Verkehrsregeln	56
Zeit	57

Der Kerry Way 58

1. Etappe: Killarney – Black Valley	23,3 km	71
2. Etappe: Black Valley – Glencar	21,7 km	80
3. Etappe: Glencar – Glenbeigh	13,5 km	89
4. Etappe: Glenbeigh – Cahersiveen	30,0 km	99
5. Etappe: Cahersiveen – Waterville	31,1 km	112
6. Etappe: Waterville – Caherdaniel	14,5 km	122
7. Etappe: Caherdaniel – Sneem	17,2 km	136
8. Etappe: Sneem – Kenmare	34,4 km	142
9. Etappe: Kenmare – Killarney	25,4 km	153

Index 158

☺ Eine **Übersichtskarte** des Weges, **Autorenprofil** sowie eine Liste aller verwendeten **Symbole** in diesem Buch finden Sie auf den vorderen und hinteren Umschlagseiten bzw. -klappen.

Reise-Infos von A bis Z



An- und Abreise

 Die einfachste und schnellste Anreisemöglichkeit nach Irland ist der Flug. Obwohl die Preise in den letzten Jahren deutlich gestiegen sind, gehört der Flug immer noch zu den preiswertesten Anreisemöglichkeiten.

Es besteht eine ganze Reihe Flugverbindungen vom Kontinent aus nach Irland. Neben Dublin, Cork und einigen anderen Flughäfen wird auch der nur 18 km nördlich von Killarney gelegene Kerry County Airport angeflogen, allerdings nur von Frankfurt (Hahn) mit Ryanair.

In der folgenden Aufstellung (Stand: Sommer 2022) finden Sie Airlines, die direkte Flugverbindungen vom Kontinent nach Dublin und in den Südwesten Irlands anbieten:

- ◆ Aer Lingus,  <https://aerlingus.com>
Nach Dublin von: Berlin, Düsseldorf, Frankfurt, Hamburg, München, Stuttgart, Wien, Genf, Zürich
Nach Cork von: München
- ◆ Lufthansa,  <https://lufthansa.com>
Nach Dublin von: Frankfurt, München
- ◆ Ryanair,  <https://ryanair.com>
Nach Dublin von: Basel, Berlin, Frankfurt (Hahn), Hamburg, Klagenfurt, Köln, Leipzig-Halle, Memmingen, Nürnberg, Salzburg, Wien
Nach Kerry von: Frankfurt (Hahn)
- ◆ Swiss,  <https://swiss.com>
Nach Dublin von: Zürich

Von Dublin kommen Sie mit der Bahn (ab ca. € 30, ca. 3 Std. 20 Min.) oder dem Bus (ab ca. € 20, ca. 4 Std. 20 Min.) nach Killarney.

Wem es nichts ausmacht, in London oder anderswo umzusteigen, dem bieten sich eine Fülle weiterer Abflughäfen der oben genannten und anderer Gesellschaften an. Da die Flugpreise ständigen Schwankungen unterworfen sind und die Gesellschaften nicht selten Flugplanänderungen vornehmen, sollten Sie sich rechtzeitig vor Antritt Ihrer Reise im Reisebüro oder direkt im Internet nach den aktuellen Verbindungen erkundigen.

Der Kerry Way



Blick auf das Black Valley Hostel, 1. Etappe

1. Etappe: Killarney – Black Valley

🕒 23,3 km, ⏰ ca. 7 Std. 30 Min., ⬆️ 630 m, ⬇️ 575 m, ⬆️ 18-287 m

0,0 km	⬆️ 27 m	Killarney	🏠	🚗	B&B	🏠	🌲	🚚	🔪	🍷	🏠	BANK	🏠	🏠	🏠	🚚
5,8 km	⬆️ 35 m	Muckross House	🏠													
7,8 km	⬆️ 97 m	Torc Waterfall	🏠													
12,5 km	⬆️ 195 m	Crinnagh River														
16,4 km	⬆️ 98 m	Galway Bridge														
20,7 km	⬆️ 28 m	Lord Brandon's Cottage	🏠													
23,3 km	⬆️ 84 m	Black Valley Youth Hostel B&B	🏠													

👉 Nach starken **Regenfällen** kann der Wanderweg im Tal beim River Crinnagh sowie im Eichenwald südlich des Upper Lake unter Wasser stehen, sodass man dann durch Wasser waten muss. Darüber hinaus kann es im Winter zum Schutz von Gänsen kurzfristig zu einer **Umleitung** des eigentlichen Weges an der Derricunnihy Church kommen. Die Umleitung ist ausgeschildert. Je nach Umleitung wird die Etappe dadurch etwas länger.

👉 Da am Etappenziel in Black Valley nur wenige **Unterkünfte** zur Verfügung stehen, sollten Sie nach Möglichkeit (nicht nur in der Hauptsaison) im Voraus buchen.

Der Kerry Way verläuft auf seiner ersten Etappe fast ausschließlich durch den Killarney National Park. Nur die jeweils ersten und letzten Abschnitte liegen außerhalb der Parkgrenzen.

Im ersten Teil wandern Sie entlang der beiden Seen Lough Leane und Muckross Lake durch die parkartigen Ländereien von Muckross House. Dann geht es auf der alten Kenmare Road, einer ehemaligen Kutschstraße, durch offenes Heide- und Moorland. Anschließend führt die Etappe durch einen Eichen-Urwald entlang des Upper Lake bis zum Gearhameen River, wo Sie an das Ostende des Tales Black Valley stoßen.

Der offizielle **Startpunkt** des Kerry Way ist seit einigen Jahren direkt im Zentrum von Killarney am Tourist Office in der Beech Road. Schräg gegenüber finden Sie einen großen Supermarkt, in dem Sie sich noch mit Lebensmitteln und anderen nützlichen Dingen eindecken können.

Gehen Sie südwärts zwischen den beiden großen Parkplätzen durch und am Ende der Straße links, bis Sie nach gut 200 m an den Kenmare Place gelangen. Hier warten Kutschen (*jaunting cars*), die Touristen zum Muckross House oder andernorts hinbefördern.

☺ Wer die Etappe etwas abkürzen möchte, kann sich von hier mit einer Kutsche bis zum Nationalpark fahren lassen. Die ersten Kilometer entlang der vielbefahrenen N71 gehören ohnehin nicht zu den spektakulärsten des Wanderweges.

Am Ende des Platzes gehen Sie rechts in die Muckross Road und folgen ihr etwas mehr als 1 km südwärts vorbei an zahllosen Hotels, Gästehäusern und B&B. Sie überqueren den River Flesk und können dahinter auf einem breiten Asphaltweg neben der N71 wandern, der eigens für die Kutschen angelegt wurde.

Etwa 1,7 km hinter dem Fluss stoßen Sie rechts auf den Haupteingang in den Killarney National Park. Hier verlassen Sie den Weg und wandern jetzt auf einem Fußweg entlang des Ufers von Lough Leane. Der Blick über den See bis zu den Shehy Mountains ist grandios. Auf Höhe der kleinen Felseninseln Osprey Rock und Friar's Island gehen Sie in einiger Entfernung an den Ruinen von **Muckross Abbey** vorbei. Dahinter stoßen Sie auf einen asphaltierten Weg, dem Sie an der Gabelung nach 150 m nach links Richtung Muckross House und Torc-Wasserfall folgen müssen.

Sie passieren **Muckross House ❶** und gehen entlang der Straße am Ostufer von Muckross Lake, bis Sie an den **Owengarriff River** stoßen, der weiter oben den Torc Wasserfall bildet. Im Süden können Sie den fast bis auf den Gipfel bewaldeten **Torc Mountain** sehen und weiter weg im Südosten den mächtigen, 839 m hohen **Mangerton Mountain**.

Der Kerry Way wendet sich am Fluss nach links und führt durch einen kleinen Tunnel unter der N71 hindurch. Gleich hinter dem Tunnel kommen Sie an einen Parkplatz mit einem kleinen Infohäuschen und öffentlichen Toiletten. Der Pfad führt nun steil bergauf durch einen dichten Urwald aus Birken, Eichen, Lärchen und Stechpalmen, die zwischen moosüberwachsenen Felsblöcken wachsen. Von Weitem hört man schon das Rauschen vom **Torc Waterfall ❷**, den Sie an seinem Fuß erreichen. Das herabstürzende Wasser bietet ein spektakuläres Schauspiel.



fi Der Pfad steigt weiter steil an, und Sie gelangen hinter dem Wasserfall an einen Aussichtspunkt, von dem Sie einen wunderbaren Blick auf die Umgebung haben. Bei guter Sicht können Sie sogar im Hintergrund die Berge der Dingle-Halbinsel erkennen.

Der Wald wird jetzt lichter. Sie gelangen am oberen Parkplatz an eine Forststraße, der Sie in südlicher Richtung folgen. Nach etwa 500 m überqueren Sie den Fluss auf einer Holzbrücke (**Torc Bridge**) und kommen auf die **Old Kenmare Road**, die bis 1830 die Hauptverbindungsstraße zwischen Killarney und Kenmare war. Hier können Sie auf der rechten Seite die Reste der Torc Old Bridge sehen, die von dem damaligen Landbesitzer H. A. Herbert zu Beginn des 19. Jh. zerstört wurde, um die weitere Nutzung der Straße zu verhindern. Heute führt die Old Kenmare Road über eine neue Brücke.

Der Weg steigt steil an und führt aus dem Wald heraus. Sie wandern durch ein Tal. Links ragt der **Mangerton Mountain** (839 m) auf, und rechts liegt **Torc Mountain** (535 m). Der Owengarriff River fließt links nur wenig unter Ihnen Richtung Nordosten. Der Wald wird durch offene Moor- und Heidelandschaft ersetzt. In diesem Gebiet leben die meisten Rothirsche des Nationalparks. Nicht selten hat man das Glück, einige Tiere beobachten zu können. Hinter den südlichen Ausläufern von Torc Mountain kommen bald die Gipfel der **Macgillycuddy's Reeks**, der höchsten Berge Irlands, ins Blickfeld.

😊 Etwa 1,2 km hinter der Torc Bridge ③ zweigt rechts ein Pfad ab, der auf den Gipfel des Torc Mountain führt. Von dort haben Sie eine unvergleichliche Aussicht auf die Seen und umliegenden Berge. Für den Absteher müssen Sie etwa 1½ bis 2 Std. zusätzlich einplanen.

Teilweise ist die alte Straße kaum noch zu erkennen. Aber überall sieht man das Bemühen der Verantwortlichen, den Weg für die Wanderer so gut wie möglich herzurichten. So sind an vielen Stellen Holzbohlen in den Weg eingelassen oder auch kleine Holzstege gebaut worden.

🏠 Sie erreichen einen kleinen Kamm, von dem Sie einen wunderbaren Blick nach Nordwesten zum 832 m hohen **Purple Mountain** und den schroffen Felsspitzen und steilen Hängen der Macgillycuddy's Reeks haben.

Vom Kamm geht es bergab in das Tal des **Crinnagh River**. Sie passieren das Gewässer über eine Fußgängerbrücke ④. Links rauscht das Wasser des Flusses über einen schönen Wasserfall abwärts.

Index



White Strand bei Rossbeigh, Glenbeigh, 3. Etappe

A

Abbey Island	126
An- und Abreise	31
Ausrüstung	34

B

B&B	54
Baden	50
Bahags Workhouse	105
Ballycarbery Castle	110
Bealalaw Bridge	90
Beara Way	11
Black Valley	79
Blackwater Bridge	145
Bohacogram	138

C

Caherdaniel	133
Caherdaniel Stone Fort	128
Cahersiveen	108
Charlie Chaplin Comedy Film Festival	121
Church Island	121
Cooky Monster Café	84
Coomloughra Horseshoe	88
Coss Strand	147

D/E

Derrynane House	127
Derrynane National Historic Park	134
Dingle Way	11
Diplomatische Vertretungen	36
Dromore Castle	146
Einreise	36
Elektrizität	38
Esknamucky Glen	75

F

Farmland Code of Conduct	14
Fauna	25
Feiertage	38
Felszeichnungen	22
Flora	23
Foildrenagh Steinbrücke	115
Foilmore	104

G

Galway Bridge	75
Gap of Dunloe	65
Geld	39
Geografie	19
Gewichte	45
Glensk Viaduct	103
Glenbeigh	96
Glenbeigh Festival & Races	98
Glencar	87
Gortmaloon Wood	87
GPS-Track	41
Grafschaft Kerry	19

H/I/J/K

Historische Zeugen	21
Information	39
Internet	41
Jugendherbergen	55
Kartenmaterial	41
Kenmare	149
Kenmare Stone Circle	152
Kerry Bog Village Museum	97
Killarney	59
Killeenleagh	117
Klima	43
Knight's Town	110

L

Ladenöffnungszeiten	44
Leihwagen	45
Loher Stone Fort	124
Lord Brandon's Cottage	76

M

Macgillycuddy's Reeks,	74
Mass Path	126
Maße	45
Mastergeehy	115
Medizinische Versorgung	46
Mountain Stage Railway Station	102
Muckross House	67, 72

N/O

Notfälle	47
O'Connell, Daniel	110
Ogham Stein	127
Ogham-Steine	22

P/Q

Paddeln	51
Parknasilla Resort & Spa	141
Pass Windy Gap	93
Post	47
Provinzen	19
Pubs	48
Queen's Cottage	76

R

Radfahren	51
Rauchverbot	49
Reisezeit	50
Ring of Kerry	64
Ross-Behy	97
Rossbeigh	97

S

Seefin Mountain	94
Shanacashel	87
Sicherheitsvorkehrungen	16
Skellig-Inseln	111
Sneem	139
Sprache	28
Staigue Fort	137
Steinfors	22
Steinkreise	22
Steinwälle	21

T

Tahilla	144
Teeraha	105
Telekommunikation	47
Templenoe	146
The Old Royal Irish Constabulary Barracks	109
The Skellig Experience	110
Torc Waterfall	72
Transport	52
Trinkgeld	53

U/V

Unterkunft	53
Updates	56
Valencia Island	110

W/Z

Wandern	52
Wassertemperatur	43
Waterville	119
Windy Gap	132
Wynn's Folly	94
Zeit	57
Zoll	36